

[10609.] Zu **Ankündigungen**  
 namentlich liter. Erscheinungen populären Inhaltes empfehle ich den Herren Verlegern die in meinem Verlage erscheinende

**Altenerger Zeitung,**

welche nicht nur in dem gesammten Herzogthum Altenerger fast von Jedermann gelesen wird, — sondern auch in den Nachbarstaaten sich einer allgemeinen Verbreitung zu erfreuen hat.

Die Spaltzeile oder deren Raum berechne ich mit nur 8 Pfennigen und stelle den Betrag in Jahresrechnung.

Altenerger. **Oskar Bonde.**

**Deutscher Gemeinde-Anzeiger.**

[10610.] Als besonderes Anzeigebblatt der „Deutschen Gemeinde-Zeitung“, Wochenschrift für deutsches Gemeinde- und Staatsverwaltungs-wesen, empfiehlt sich derselbe in ganz vorzüglichem Grade für Werke der staatswissenschaftlichen und Verwaltungs-Literatur, wie überhaupt zu Anzeigen, welche unter den Gemeinde- und Verwaltungsbehörden von ganz Deutschland Verbreitung finden sollen. Die in jeder Nummer des Deutschen Gemeinde-Anzeigers enthaltenen Anzeigen der Behörden selbst geben über dessen allgemeine Verbreitung unter denselben die beste Auskunft. Probenummern stehen zur Verfügung. Die 3gespaltene Beizeile berechnen wir nur mit 1 1/2 Sgr.

Die Expedition der „Deutschen Gemeinde-Zeitung“ in Berlin.  
 Commission von Burmeister & Stempell.

[10611.] **Inserate**  
**katholischer Werke**  
 erzielen die besten Erfolge in dem in meinem Commissionsverlage erscheinenden

**Tygodnik katolicki.**  
 (Katholisches Wochenblatt.)

Inserationsgebühren: 1 1/2 Sgr pro Zeile, bei Remnung meiner Firma 33 1/2 % Rabatt.  
**M. Leitgeber** in Posen.

**Italienische Literatur.**

[10612.] Zur Besorgung italienischen Sortiments und Antiquariats halte ich mich bestens empfohlen.

Regelmässig 2 Mal monatlich expedire ich Sendungen nach Leipzig.  
 Turin und Florenz.  
**Hermann Loescher.**

[10613.] **Auctions- u. antiqu. Kataloge**  
 erbitte mir immer sogleich bei Erscheinen, womöglich vor der allgem. Versendung, für die *Redaction des Neuen Anzeigers für Bibliographie und Bibliothekwissenschaft*, Herrn Hofr. Dr. Julius Petzholdt.

**G. Schönfeld's Buchhandlung**  
 (C. A. Werner) in Dresden.

[10614.] **Conrad Prall** in Hamburg erbittet sich unverlangt per. Silballe:  
 1) Wissenschaftliche und belletristische Novitäten von angesehenen Autoren.  
 2) Antiquarische und Auctions-Kataloge.  
 3) Preisherabsetzungen neuer Romane, event. aus zweiter Hand.

[10615.] Den Herren Verlegern erlaube ich mir meine neu und zweckmässig eingerichtete

**Buchdruckerei**

zur gefälligen Benutzung zu empfehlen. Durch Dampftrieb doppelter und einfacher Schnellpressen, in Verbindung mit den nöthigen Hills- und Handpressen und im Besitze der neuesten und schönsten Schriften in ausreichender Menge, bin ich im Stande, jeden Auftrag schnell und billig auszuführen.

Druckproben stehen jederzeit zu Diensten und stelle ich die günstigsten Zahlungsbedingungen.  
 Mannheim. **J. Schneider.**

[10616.] **Die Buchbinderei von J. F. Bösenberg in Leipzig**

empfehl ich sich mit ihren neuesten Maschinen und sonstigen vortheilhaften Einrichtungen dem verehrl. Buchhandel zu Aufträgen aller Art und versichert deren sorgfältigste und prompteste Ausführung zu den billigsten Preisen.

[10617.] **Novitäten,**  
 welche sich für Lesegesellschaften eignen (Romane, Memoiren, Reisen, Politik, Geschichte), nehmen wir von jetzt an unverlangt auch von solchen Handlungen an, von denen wir bisher Wahlzettel erbat.

Heidelberg, 25. März 1868.  
**Dangel & Schmitt.**

[10618.] Von Herrn J. A. Bergson-Sonnenberg bin ich beauftragt, die ihm noch zukommenden Saldi in bevorstehender Ostermesse in Empfang zu nehmen, wovon ich Notiz zu nehmen bitte.

Leipzig, April 1868.  
**Hermann Fries.**

**P. G. Philipsen in Kopenhagen**  
 [10619.] verbittet sich alle unverlangten Novasendungen von Handlungen, welche nicht speciell darum ersucht worden sind.

[10620.] **Zur Einrichtung**  
 und Completirung von Gymnasialbibliotheken erbitte mir schleunigst Offerten von größeren Werken und Zeitschriften zu antiquarischen Preisen.  
 Berlin. **J. M. Spatth.**

**Leipziger Börsen-Course**  
 am 20. April 1868.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.		
Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	k. S. 8 T. 143 1/4 B	
	l. S. 2 M.	
Augsburg p. 100 fl. im 52 1/2 fl. - F.	k. S. 8 T. 57 1/16 G	
	l. S. 2 M. 56 1/16 G	
Berlin pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	k. S. Va. 99 1/2 G	
	l. S. 2 M.	
Bremen pr. 100 <i>sch</i> Lsdr. à 5 <i>sch</i>	k. S. 8 T. 112 1/2 G	
	l. S. 2 M. 111 1/2 G	
Breslau pr. 100 <i>sch</i> Pr. Crt.	k. S. Va.	
	l. S. 2 M.	
Frankfurt a. M. pr. 100 fl.	k. S. 8 T. 57 1/2 G	
in S. W.	l. S. 2 M. 57 G	
Hamburg pr. 300 Mk. Seco.	k. S. 8 T. 151 1/2 G	
	l. S. 2 M. 151 G	
London pr. 1 Pf. St.	k. S. 7 T. 6. 25 1/2 G	
	l. S. 3 M. 6. 24 1/2 G	
Paris pr. 300 Fres.	k. S. 8 T. 81 1/2 G	
	l. S. 3 M. 81 1/2 G	
Wien pr. 150 fl. in oestr. Währ.	k. S. 8 T. 87 1/2 G	
	l. S. 3 M. 86 1/2 G	

Sorten.		
Kronen (Vereins-Handels-Goldm. à 1/40 Zpfd. Brutto u. 1/60 Zpfd. fein) pr. St.		—
August'or à 5 <i>sch</i> pr. St. Agio pr. Ct.		—
And. ausländ. Louis'or „ „ do.		—
K. R. wicht. halbe Imper. à 5 Ro. pr. Stück		—
20 Francs-Stücke „ „ do.		5. 12 1/2 G
Holländ. Ducaten à 3 <i>sch</i> Agio pr. Ct.		—
Kaiserl. do. do. „ do.		7 1/2 G
Passir do. do. „ do.		—
Gold pr. Zollpfund fein „ „ do.		—
Zerschnitt. Ducat. pr. Zollpf. brutto „ „		—
Silber pr. Zollpf. fein „ „ do.		—
Oesterr. Bank- u. St.-Noten „ „ do.		87 1/2 G
Russische do. pr. 90 Ro. „ „ do.		—
Polnische do. do. „ „ do.		—
Div. ausländ. Cassenanweis. à 1 u. 5 <i>sch</i>		99 1/2 G
do. do. do. à 10 <i>sch</i>		99 1/2 G
Äusl. Banknoten, für welche hier keine Auswechslungscasse besteht *) „ „		99 1/2 G

\*) Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 *sch* und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857. S. 1505):  
 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

**Inhaltsverzeichnis.**

Erschienenene Neuigkeiten des Deutschen Buchhandels. — Anzeigebblatt Nr. 10514—10620. — Leipziger Börsen-Course am 20. April 1868.

Adler in D. 10535.	Ernst & K. 10525.	Finze 10543.	Volzstef 10537.
Adolf & G. 10534.	Erped. d. Allgem. Anzeigen der Gartenlaube 10608.	Fürschwald 10528.	Prall 10614.
Altenheben 10573.	Erped. d. Deutschen Gemeinde-Zeitung in Berlin 10610.	Jolowicz 10582.	Precher 10600.
Annahme 10579. 10586—87. 10602.	Fleischer, G. F. 10572.	Kalbersberg 10546.	Reute 10545.
Adler & G. in B. 10524.	Flemming 10577.	Klemm, G. H., in V. 10574.	Ruehrich 10515.
Dangel & Sch. 10617.	Fredesbeul & K. 10578.	Lehmann in J. 10531.	Rosenthal in R. 10544. 10615.
Baer in B. 10548.	Fries 10583—84. 10590. 10618.	Leitgeber 10611.	Sacco Nachf. 10525.
Barth, P., in V. 10601.	Frieze 10585.	Leiser in B. 10604.	Schneider in R. 10563.
Berger in R. 10540.	Frisch in V. 10514. 10557.	Ring 10526.	Schönfeld 10613.
Bermann & H. 10547.	Geisler in B. 10596.	Lignier in V. 10565.	Schöningh 10606.
Bertram in S. 10553.	Gräfe & H. 10561.	Loescher 10612.	Schweim 10541. 10603.
Befeld 10523.	Grete in B. 10588.	Lucas in R. 10560.	Seidel in B. 10521.
Bonde 10570. 10609.	Grüniger 10576.	Maske 10539.	Spaeth 10620.
Böienberg in Leipzig 10616.	Grellius 10551.	Ray's Buchh. in Gh. 10529.	Stargardt 10554.
Bruchmann 10593.	Graafe 10558.	Rinde 10555.	Steinkopf, J. F., 10581.
Brunner 10569.	Graafenstein & B. 10594.	Roherstedt in Wien 10597.	Thimm 10556.
Buchb. f. Staats- u. Rechtswiss. 10598.	Hanke 10538.	Ruquardt 10520. 10527.	Vollmann 10580.
Büchling 10559.	Henning 10605.	Raumann in D. 10522.	Walger in Berlin 10516.
Clausen 10542.	Herrmann in B. 10562.	Raumann in V. 10591.	Wallsthauser'sche Buchh. 10599.
Dannheimer 10607.	Hef in G. 10532.	Reumann - Hartmann 10533. 10567.	Wartig 10568.
Dirnbof 10550.	Hefermann 10562.	Rebner 10589.	Westermann & G. 10549.
Dümmler's Verl. in B. 10575.	Heuser 10519.	Debler 10530.	Wiedemann 10531.
Erbe 10571.	Heymann, G., 10592.	Dehmitz in R.-R. 10517.	Winter, G. F., in Vy. 10518.
		Philipsen 10619.	Wolff in St. P. 10566.
			Wollsdorf 10564.